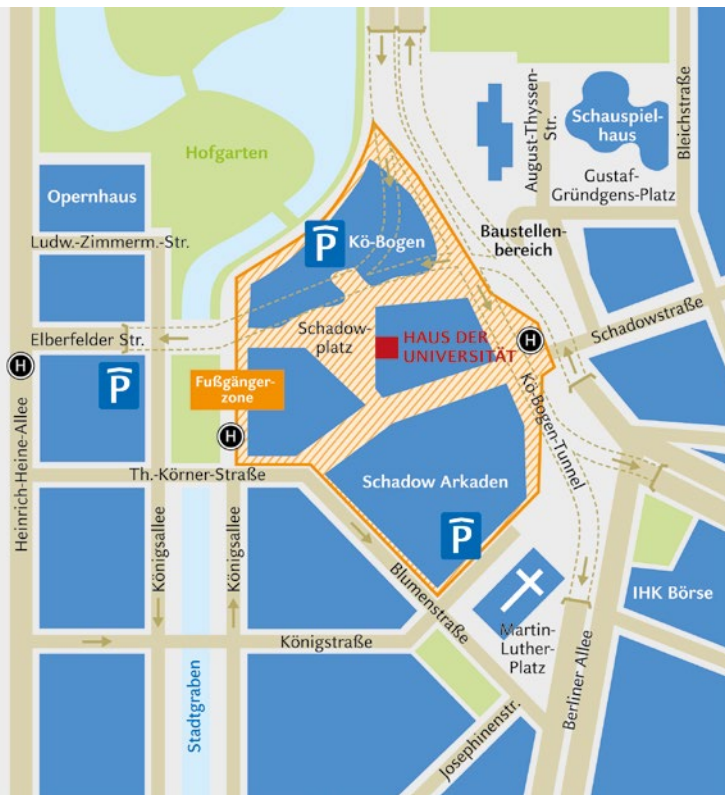


Anfahrt



Begeistern
ist einfach.



Wenn das Engagement
des Finanzpartners für die
Musik so vielfältig
ist wie das Land
selbst.

Veranstalter

›Wissenschaft trifft auf Jazz trifft auf Wissenschaft‹
ist eine Kooperation der Jazz-Schmiede Düsseldorf
mit dem Haus der Universität. Wir danken den
Sponsoren für die Unterstützung des Programms!



sskduesseldorf.de



Wenn's um Geld geht

Stadtsparkasse
Düsseldorf

Matthias Nadolny

Prof. Dr. Dr. Alfons Labisch

Beat Wismer

Frederik Köster

Wissenschaft trifft auf Jazz trifft auf Wissenschaft

im Haus der Universität

Ryan Carniaux

Prof. Dr. André Beauducel

Matthew Halpin

Prof. Dr. Daniel Martin Feige

10. Oktober 2016 06. Februar 2017

12. Dezember 2016 10. April 2017

Jeweils 19.30 Uhr

Haus der Universität

Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf

Wissenschaft trifft auf Jazz trifft auf Wissenschaft

Fristet nicht der Jazz als Grenzen auslotendes, Grenzen sprengendes, mit Grenzen spielendes Phänomen häufig ein Nischendasein im Bereich der Musik, ja im Bereich der Kultur im Allgemeinen? Nur selten – bei JazzRallies und JazzFestivals – rückt der Jazz für passionierte Liebhaber und interessierte Laien aus den Brut- und Spielstätten der JazzKeller, JazzClubs und Jazz-Schmieden in den Fokus einer breiteren Öffentlichkeit.

Was dem Jazz häufig die Nische ist, ist den Wissenschaften bisweilen der gern beschworene Elfenbeinturm. Wissenschaften, die ihre Erfolge nicht zuletzt der disziplinierenden Ein- und Begrenzung auf bestimmte Gegenstandsbereiche verdanken, und wissenschaftliche Disziplinen, die auf den ersten Blick nicht zwingend eine Beschäftigung mit Jazz im Sinn haben, lassen sich hier im ›Haus der Universität‹ auf eine Begegnung mit dem Phänomen Jazz ein und eröffnen aus verschiedenen Perspektiven vielleicht neue Möglichkeiten der Wahrnehmung. Neben philosophische, psychologische, kunstgeschichtliche Blickwinkel sollen auch (wissenschafts-)historische Aspekte treten ...

Idee und Konzept der Veranstaltungsreihe gehen zurück auf Vorbereitungen zum 20jährigen Jubiläum der ›Jazz-Schmiede‹ Düsseldorf im Jahr 2015. Nahezu gleichzeitig feierte die ›Heinrich-Heine-Universität‹ ihr 50jähriges Bestehen.

Im Kontakt von Mitarbeitern von ›Jazz in Düsseldorf e.V.‹ mit Angehörigen der Universität ist der Gedanke erwachsen, über eine Kooperation mit dem ›Haus der Universität‹ den Jazz mit verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen ins Gespräch und zu Gehör zu bringen – und somit auf einem ungewöhnlichen, experimentellen Weg stärker ins Bewusstsein einer interessierten Öffentlichkeit zu rücken ...

Termine

10. Oktober 2016

Featuring: Matthias Nadolny (ts)
Matthias Nadolny ist einer der profiliertesten deutschen Tenorsaxophon-Spieler, aktuell mit seiner letzten Veröffentlichung (Duo-CD mit Bob Deßen) nominiert für den Deutschen Schallplattenpreis.

Vortragender: Professor Dr. Dr. Alfons Labisch
Direktor des Institutes für Geschichte der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (bis 2015) und Rektor der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (2003–2008)

12. Dezember 2016

Featuring: Ryan Carniaux (tp)
Der New Yorker Trompeter Ryan Carniaux – seit letztem Jahr der neue Professor seines Instrumentes an der Folkwang Hochschule in Essen – besticht durch seinen Sound und große musikalische Bandbreite.

Vortragender: Beat Wismer
Generaldirektor der Stiftung Museum Kunstpalast in Düsseldorf

Der Veranstaltungs-Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

06. Februar 2017

Featuring: Matthew Halpin (ts)
Matthew Halpin aus Dublin, seit kurzer Zeit in Köln lebend, gilt als der neue junge Star seines Instrumentes. Virtuosität und eine erstaunliche Reife zeichnen den 26jährigen schon jetzt aus.

Vortragender: Professor Dr. André Beauducel
Professor für Psychologische Methodenlehre, Psychologische Diagnostik und Evaluation an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn

10. April 2017

Featuring: Frederik Köster (tp)
Frederik Köster – auch er ist schon mit jungen Jahren in Osnabrück an der Jazzabteilung zum Professor berufen worden. Er genießt absolutes internationales Renommee, auch dank seiner Zusammenarbeit mit dem Percussionisten Trilok Gurtu.

Vortragender: Professor Dr. Daniel Martin Feige
Professor für Philosophie und Ästhetik an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart

Alle vier Solisten werden begleitet von
Professor Sebastian A. Sternal (p),
Oliver Lutz (b) und Peter Weiss (dr).